

(Oberhausen, 02.10.2018) PSL Technik GmbH aus Oberhausen gewinnt bundesweiten Innovationspreis „Fügen im Handwerk“

Sanft zu hartem Metall

PSL Technik GmbH aus Oberhausen gewinnt bundesweiten Innovationspreis „Fügen im Handwerk“

„Soft Melt“ heißt das Verfahren, das das Oberhausener Unternehmen PSL Technik GmbH entwickelt hat, um beim Schweißen sanft mit den Werkstoffen umzugehen. Für diese Erfindung, seine vielfältige Forschung rund um Laserverbindungen und den Wissenstransfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft erhielt das inhabergeführte Unternehmen nun den Innovationspreis „Fügen im Handwerk“. Vergeben wurde dieser bundesweite Preis vom Zentralverband des Deutschen Handwerks e. V. (ZDH) und der DVS – Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren e. V. In der Laudatio heißt es, PSL habe mit großem Engagement und Begeisterung für die eigenen Entwicklungen und der Arbeit in der Lasertechnik die Kriterien für den Innovationspreis „Fügen im Handwerk“ mehr als erfüllt.

Vor einigen Tagen erhielt PSL-Geschäftsführer Peter Szymansky die mit 3.000 Euro dotierte Auszeichnung im Rahmen einer DVS-Jahresversammlung in Friedrichshafen. Sichtlich gerührt nahm Szymansky den Innovationspreis entgegen: „Diese Auszeichnung ist etwas ganz besonderes für unser mit 13 Mitarbeitern doch eher kleines Unternehmen. Es ist toll, dass für die Jury die Innovationskraft den Ausschlag gab. Das ist eine besondere Anerkennung für das Team und auch für meine Familie, die mir in all den Jahren von PSL so viel Verständnis entgegengebracht hat.“ Vor 17 Jahren gründete der gelernte Maschinenschlosser das Unternehmen und erhielt gerade in den ersten Jahren viel Unterstützung von seiner Frau. Sie und die beiden Töchter sowie ein Schwiegersohn arbeiten heute im Unternehmen mit.

„Die PSL Technik GmbH ist das beste Beispiel dafür, wie mit handwerklicher Qualität, Herzblut und Erfindergeist für den Kunden mit individuellen Problemen stets die beste Lösung geschaffen wird. Der Betrieb ist ein Beispiel für die Innovationskraft und Aufgeschlossenheit des Handwerks gegenüber zukunftssträchtigen Techniken, indem es neue Möglichkeiten der Lasertechnik einsetzt.“ Bei seiner Laudatio würdigte Hans-Peter Wollseifer, Präsident des ZDH, den Preisträger. Besonders hervorgehoben wurde der Erfindergeist des Familienbetriebes in Sachen Lasertechnik.

Inhaber Szymansky hat sich das Wissen rund um die Lasertechnik selbst beigebracht und sogar eigene Schweißzusätze entwickelt. Dieses Wissen gibt er auch seinen 13 Mitarbeitern sowie Praktikanten und Studenten, die häufig im Unternehmen sind, weiter. Dabei ist es ihm ein großes Anliegen, auch dem Nachwuchs entsprechendes Know-how zu vermitteln. Sei es mit einem Stand und Mitmach-Aktionen beim jährlichen „Tag der Technik“ in der Handwerkskammer Düsseldorf oder mit Gastvorträgen an der Ruhr-Universität Bochum. Übrigens kooperiert PSL auch mit der Ruhr-Universität Bochum, der Universität Duisburg/Essen und der Fachhochschule Südwestfalen im Bereich Forschung und Entwicklung.

Seit 2001 existiert die inhabergeführte Firma PSL Technik, die mit ihrer innovativen Laserauftrags- und Verbindungstechnik bekannt geworden ist. Die Kundschaft für Laserarbeiten im Anlagen-, Werkzeug-, Fahrzeug- und Maschinenbau sowie in der Elektro- und Medizintechnik kommt aus der ganzen Welt zur PSL Technik; auch bei Reparaturen von wertvollen Oldtimern hat sich das Oberhausener Unternehmen einen Namen gemacht.

Ansprechpartner für die Presse:

Peter Szymansky
Geschäftsführer der PSL Technik GmbH
info@psl-technik.de
0208 6250962
0172 2625177